

## PROTOKOLL – GEV am 26.09.2017

Datum: 26.09.2017  
Ort: Aula des Leibniz Gymnasiums  
Teilnehmer\*innen: Frau Krollpfeiffer-Kuhring und Elternvertreter\*innen des Leibniz Gymnasiums  
(detaillierte Anwesenheitsliste liegt dem GEV-Vorstand vor)  
Gast: Herr Bello, Malika Ziouech (Förderverein)  
Beginn: ca. 19:00 Uhr

**\*Kurze Begrüßung** durch die Schulleiterin Frau Krollpfeiffer und Michaela Reitzer (amtierende Vorsitzende der GEV) für den Vorstand

**\*Protokoll** der letzten GEV am 06.07.2017

Das Protokoll der letzten GEV wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

### **\*Kurzvorstellung der einzelnen Elternvertreter\*innen**

**\*Wahlen** (des GEV-Vorstands und der Gremien)

- Vorab kurze Information zum Wahlverfahren
- Wahlleitung durch Frau Krollpfeiffer und Daniela Glowka (ElternvertreterIn der 8b)
- Stimmberechtigte: 39 Elternvertreter\*innen
- Es wurde einstimmig für offene Wahlen entschieden.

Die Wahlergebnisse werden in einem separaten Dokument gemeinsam mit dem Protokoll per Email an die Elternschaft geschickt. In diesem sind die Kontaktmailadressen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht aufgeführt. Bei Bedarf wendet Euch bitte an den GEV-Vorstand:

gev@leibnizschule-berlin.de

**\*Rebound** – ein neuer Baustein im Rahmen der Suchtprophylaxe am Leibniz-Gymnasium  
Vorstellung des Lebenskompetenz- und Suchtpräventionsprogramms „Rebound“ durch Herrn Bello (neuer Ansprechpartner für Suchtprophylaxe am Leibniz).

Herr Bello hat gemeinsam mit drei weiteren Lehrer\*innen (Frau Henning, Frau Knizka und Herr Oetken) eine spezielle Rebound-Fortbildung absolviert.

Rebound ist vor allem für die 9. Klassen gedacht. Bereits bestehende Suchtprophylaxe Projekte am Leibniz Gymnasium sind z.B. „Be Smart – Don’t Start“ in den 7. Klassen und die „Drugbusters“ für die 8. Klassen.

Nähere Infos zu Rebound siehe Anhang (Rebound\_ Elternpräsentation PDF).

### **\*Förderverein des Leibniz Gymnasiums**

Malika Ziouech (Förderverein Vorstandsmitglied) lädt ein zur nächsten Fördervereinssitzung am 09.10. um 17h in der Lehrerwohnung am Leibniz.

Der Förderverein des Leibniz Gymnasiums unterstützt verschiedene Projekte in und um unsere Schule herum (wie z.B. die Drugbusters, Beauty-Day, Lernmittelfonds, Bläserklassen etc).

Neue Mitglieder und tatkräftige wie finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen. (Mitgliedsanmeldung auch auf der Webseite unter <http://leibnizschule-berlin.de/schulleben-3/foerdereverein/anmeldung-foerdereverein?view=responsive> )

### **\*Bericht aus der Schulleitung**

Frau Krollpfeiffer berichtet über

...die aktuellen Baumaßnahmen an unserer Schule

- Die Strangsanierung (zurzeit die Toiletten im Nordflügel) ist noch im vollen Gange und dauert länger als erwartet.
- In der Filiale ist ein weiterer PC Raum in Arbeit und das WLAN wird verstärkt.
- Die Cafeteria hat einen neuen Boden.
- Der Neubau wurde gestrichen.
- Es gibt eine neue Musikanlage.

...die momentane Personalsituation

Grundsätzlich ist die Leibniz mit 100% gut ausgestattet, allerdings gibt es 3 schwangere Kolleginnen, die unerwartet ein sofortiges Beschäftigungsverbot verordnet bekommen haben. Dies betrifft vor allem das Fach Englisch.

Durch ein sehr flexibles Kollegium ist ab dem 09.10. eine vertragliche Lösung in Sicht. Spätestens nach den Herbstferien, wenn einige Kolleg\*innen wieder kommen (z.B. aus der Elternzeit), wird eine Entspannung der Lage erwartet.

...die Schulkonferenz insbesondere das Thema Aufnahmeverfahren

Die Schulkonferenz tagt bereits zum zweiten Mal in diesem Schuljahr, da das Aufnahmeverfahren für die neuen 7. Klassen 2018/19 neu geregelt werden muss. 5 Klagen waren erfolgreich, da ein Formfehler in der Beschlussfassung anerkannt wurde. Somit haben alle 7. Klassen nun mehr als 32 Schüler\*innen

Demnächst erscheint wieder eine neue Ausgabe des Leibniz Aktuell. Die aktuelle Version ist auf der Webseite zu lesen unter <http://leibnizschule-berlin.de/images/stories/file/Leibniz-aktuell-III-06-2017.pdf>

Protokollantin: Jannette Agregado

# GEV Wahlen Leibniz Gymnasium 2017/2018

Datum: 26.09.2017  
Ort: Aula des Leibniz Gymnasiums, im Rahmen der ersten GEV Versammlung  
Wahlleitung: Frau Krollpfeiffer / Daniela Glowka  
Stimmberechtigte: 39 Elternvertreterinnen und -vertreter  
Bemerkung: Es wurde einstimmig entschieden, dass offen abgestimmt wird.

Vorstand GEV:  
Elternsprecherin der Schule (einstimmig gewählt)  
1. Michaela Reitzer, Q 1/2

Vertreterinnen und Vertreter der Elternsprecherin der Schule (einstimmig im Block gewählt)  
1. Boukje Mollema, Q 1/2  
2. Matthias Rumpf, 9b  
3. Matthias Wiegemann 10d

Schulkonferenz (sind am 22.09.2016 für 2 Jahre gewählt worden)  
1. Michaela Reitzer, Q 1/2  
2. Marta Freire, 9c  
3. Werner Hross, Q 3/4  
4. Tanja Pankok, Q 1/2

Vertretung:  
5. Jannette Agregado, 10a  
6. Björn Merten, 9b  
7. Ake Rudolf, 8c  
8. Vera Vordenbäumen, Q 3/4

Gesamtkonferenz (einstimmig im Block gewählt)  
1. Jannette Agregado, 10a  
2. Roman Seidel, 7b

Vertretung:  
3. Kerstin Schöps, 8b  
4. Marta Freire, 9c

Bezirkselfternausschuss (einstimmig im Block gewählt)  
1. Vera Vordenbäumen, Q 3/4  
2. Marta Freire, 9c

Vertretung:  
3. Gabriele Schneider, Q 1/2  
4. Thomas Hasel, 9b

Schülervertretung (einstimmig im Block gewählt)  
1. Michael Truckenbrodt, 9b  
2. Boukje Mollema, Q 1/2

Vertretung:  
3. Stefan Kapitzke, 7d  
4. Marta Freire, 9c

Fachkonferenzen:

Deutsch (einstimmig im Block gewählt)

1. Ute Hauser, 9b
2. Nina Schrader, Q ¾

Vertretung:

1. Annette Spohn, 9c

Darstellendes Spiel (einstimmig im Block gewählt)

1. Michaela Reitzer, Q 1/2
2. Matthias Wiegelmann, 10d

Fremdsprachen (einstimmig im Block gewählt)

1. Jannette Agregado, 10a
2. Boukje Mollema, Q 1/2

Vertretung:

1. Gabriele Schneider, Q 1/2

Informatik (einstimmig im Block gewählt)

1. Hagen Pelka, 10d

Kunst (einstimmig im Block gewählt)

1. Gabriele Schneider, Q 1/2

Latein (einstimmig im Block gewählt)

1. Kerstin Schöps, 8b
2. Daniela Glowka, 8b

Mathe (einstimmig im Block gewählt)

1. Marta Freire, 9c
2. Kerstin Schöps, 8b

Musik (einstimmig im Block gewählt)

1. Daniela Denkler, 7a
2. Maren Gajin, Q 3/4

Naturwissenschaften (einstimmig im Block gewählt)

1. Sabine Becker, 9d
2. Nicole Wollwerth-Estinghausen, 7c

Physik (einstimmig im Block gewählt)

Matthias Wiegelmann, 10d

Sport, (einstimmig im Block gewählt)

1. Ascan Tesdorpf, Q 1/2
2. Marta Freire, 9c

Zweites Aufgabenfeld: PW, Geschichte, Geographie, Philosophie + Ethik (einstimmig im Block gewählt)

1. Thomas Hasel, 9d
2. Roman Seidel, 7b
3. Sybille Joachim-Kiefer, 7d
4. Aline Chille, 7a

Vertretung:

1. Boukje Mollema, Q 1/2
2. Matthias Rumpf, 9b

Krisenteam (Abstimmung zwischen Daniela Denkler (25 Stimmen), Marta Freire (2 Stimmen), Nike Durczak (5 Stimmen))

1. Daniela Denkler, 9d



**REBOUND**  
*meine Entscheidung*



# Lebenskompetenz und Suchtprävention für junge Menschen und ihre Begleiter

---

Entwickelt am  
Institut für Medizinische Psychologie  
Zentrum für Psychosoziale Medizin  
Universitätsklinikum Heidelberg (2010-2014)



UniversitätsKlinikum Heidelberg



Gefördert von der EU (DPIP) 2010-2012

FINDER 

Akademie für Prävention und  
erfahrungsorientiertes Lernen

[finder-akademie.de](http://finder-akademie.de)

 **Mentor**

Ein Kooperationsprogramm der  
Mentor Stiftung Deutschland

# REBOUND ist ein wissenschaftlich fundiertes Präventionsprogramm für ältere Jugendliche (14+)

## Ziel 1: Lebenskompetenz

- **Stärken** und **Talente** kennen lernen – bei sich und anderen
- Fähigkeiten lernen, um **Herausforderungen** zu bewältigen (z.B. Berufsinteressen klären, Ziele finden)

## Ziel 2: Risikokompetenz bei Alkohol und anderen Drogen

- **Genießen** können
- **Gefahren** wahrnehmen, die man **vermeiden** sollte, weil sie langfristig unglücklich machen
- **bewusste, informierte, kontrollierte Entscheidungen** treffen, bei denen man sich an **positiven Zielen und Werten orientiert**

# Die vier Säulen von REBOUND



**Kurs**

- ▶ 16 Einheiten (enthält Projektarbeit & Exkursion)
- ▶ Informationen gemeinsam erarbeiten
- ▶ Soziale Kompetenzen trainieren
- ▶ Fokus auf Stärken einüben
- ▶ Risikokompetenz verstehen
- ▶ Positive Selbstthematisierung üben
- ▶ Perspektivwechsel durchführen

1

## Kurs

- 16 Doppelstunden
- Alternativ: 4-5 Projekttag
- mit Schülerprojekt



**Website**

- ▶ Freiwilliges Angebot zur Vertiefung
- ▶ Vollständige Informationen finden
- ▶ Antworten auf FaktenCheck-Fragen suchen
- ▶ Selbstlernhilfsmaterialien machen
- ▶ Filme & online durchfilmen

2

## Website

- Information
- FaktenCheck



**Peer-Mentoring**

- ▶ Modell für Persönlichkeitsentwicklung und Resilienz mit den Kursgruppen in Kontakt bleiben
- ▶ Peer-Mentoren als Kurs-Besucher in die Lebenswege-Stunde einbinden
- ▶ Einige Peer-Mentoren unterstützen bei der Durchführung des Kurses (z.B. beim Kurz-Projekt)
- ▶ Vernetzung zwischen Schule & Berufswelt/Universität anregen

3

## Mentoren

- Externe Kursbesucher



**Organisationsentwicklung**

Impulse setzen für ...

- ▶ Unterrichts- und Methodenentwicklung fördern
- ▶ Persönlichkeitsentwicklung anregen
- ▶ Coaches, Intervention, Team-Teaching et al.

4

## Schule

- Klärung der Regeln (Suchtmittelvereinbarung)

# Wirkung von REBOUND

Wissenschaftliche Studie an Uni Heidelberg 2010-2012:

## Positive Effekte

- Verbessert das **Klassenklima**
- Erhöht die **Fähigkeit zur Selbstreflexion**
- Fördert **Medienkompetenz**
- Reduziert die Anzahl von **Rauscherfahrten**
- **Reduziert Alkohol- und Cannabiskonsum/Monat** in Gymnasien
- Verbessert die **Risikowahrnehmung**
- Verbessert das **Wissen** über Alkohol und andere Drogen

## Positive Effekte sind viel stärker, wenn ...

- ... gute Beziehung zwischen Klasse und Kursleiter (Glaubwürdigkeit)
- ... Unmotivierte und Störer den Kurs nicht dominieren dürfen (Klassenzimmermanagement)
- ... klare Regeln der Gemeinschaft vermittelt werden (z.B. Suchtmittelvereinbarung)





# Was kann Prävention bewirken?

- Viele Eltern wünschen sich, dass Gefahren einfach **verhindert** werden. Das geht in dieser Altersgruppe kaum mehr. Es wird bei vielen Jugendlichen Grenzen-Austesten und Konflikte geben.
- Prävention ist ein **Aufwachsen und Ausprobieren im Umfeld von Gefahren** mit der strukturierten Hilfe von Erwachsenen
- Viele (aber längst nicht alle!) Jugendliche werden Alkohol und auch andere Drogen wie Tabak und Cannabis testen. Es kommt bei diesen besonders darauf an, dass ...
  - ... positive Lebensziele und –fähigkeiten trainiert werden (nicht nur Fehler sehen!)
  - ... Ausprobieren so spät wie möglich geschieht
  - ... Gruppendruck vermieden wird („eigene Entscheidungen“)
  - ... Regeln bezüglich Ort, Zeit und Ausmaß vermittelt werden
  - ... rasch Unterstützung vermittelt wird, wenn Probleme auftauchen
- Prävention bei älteren Jugendlichen braucht **Zeit** und die Möglichkeit, aus Fehlern zu lernen



# REBOUND bietet die Chance ...

- ... „aus Erfahrung zu lernen – den eigenen und denen von anderen“
- ... durch die Arbeit mit den Kursfilmen das Handeln in Risikosituationen zu trainieren
- Eltern können unterstützen, in dem sie ...
  - ... sich über Kurs und Thema sich informieren (Website: [my-rebound.de](http://my-rebound.de))
  - ... einen unaufgeregten Dialog mit ihren Jugendlichen führen – wenn diese das wollen (→ Elternbroschüre)

**Quelle/Literatur:** [finder-akademie.de](http://finder-akademie.de) und [my-rebound.de](http://my-rebound.de)

- Jungaberle, H., & Nagy, E. (2015). Pilot Evaluation Study of the Life Skills Program REBOUND: Effects on Substance Use, Knowledge About Substances, and Risk Perception. *SAGE Open*, 2015(October-December), 1–13. doi:10.1177/2158244015617515
- Henrik Jungaberle, Ede Nagy, Maximilian von Heyden & the REBOUND Participative Development Group. (2014). REBOUND: A media-based life skills and risk education programme. *Health Education Journal*, (September), 1–15. doi:10.1177/0017896914557097



**Ein paar Eindrücke aus dem  
Kurs ...**

# Eindrücke aus dem Kursgeschehen

In jeder Stunde werden **Experimente** durchgeführt. Es geht um **Kooperation** und die **Wahrnehmung** der eigenen Persönlichkeit.

Bei der Bewertung werden **Stärken** und Talente in den Mittelpunkt stellen.



# Eindrücke aus dem Kursgeschehen



Die Lehrer **begleiten** die KursteilnehmerInnen in ihrem Entdeckungsprozess, geben **Feedback** und vermitteln **soziale Normen**.

# Eindrücke aus dem Kursgeschehen



In einem **Kursprojekt** können die TeilnehmerInnen ihre *Kreativität* und *Problemlösefähigkeiten* im Team üben.

Wer möchte, kann mit dem Ergebnis an einem **Wettbewerb** teilnehmen – und das eigene Projekt auch **benoten** lassen (als Projektarbeit, z.B. in den Fächern Kunst, Gemeinschaftskunde usw.).

# Eindrücke aus dem Kursgeschehen



Durch Beteiligung an den Experimenten lernt man selbst zu denken und zu vergleichen: sowohl Stärken als auch Risiken.

Hier im Beispiel: der Drogenvergleich (Tabak versus Alkohol, Alkohol versus Cannabis)

# Eindrücke aus dem Kursgeschehen

**Nachprüfbares Wissen** spielt eine wichtige Rolle. Im **FaktenCheck** können eigene Interessen eingebracht werden.





# Eindrücke aus dem Kursgeschehen

Mit **Übungen zur Selbstwahrnehmung** wird **Entscheidungsfähigkeit** in Situationen von Stress und **sozialem Druck** trainiert.



# Eindrücke aus dem Kursgeschehen



In einer Kursstunde kommen **Mentoren** zu Besuch.  
Es geht darum, sich an Älteren und an **positiven Vorbildern zu orientieren** –  
durch Vergleich oder Abgrenzung von deren Lebenslauf.

**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!**